



Schlusswort und Danksagung

Nun kommen wir zum Ende meiner Erzählung über den inneren Weg zur Einheit mit Gott.

Ich hoffe, die Ausführungen dieses Online-Buches haben in dir etwas innerlich bewegt und dir die Realität Gottes ein Stück nähergebracht. Vielleicht konnten sie dir auch Zuversicht schenken, dass auch du Gott in deinem Inneren finden kannst.

Wenn du das Gefühl hast, dass dieser Weg auch für dich von Bedeutung sein könnte, dann geht es jetzt darum, einen Anfang zu finden.

Mach dir nicht zu viele Gedanken darüber, was alles auf dich zukommen wird. Wenn wir nachts mit dem Auto fahren, brauchen wir nur zwei Dinge:

- Wir müssen wissen, dass wir in die richtige Richtung fahren.
- Und wir brauchen Licht für die nächsten 50 Meter, um den Weg vor uns zu sehen.

Genauso ist es auf dem inneren Weg.

Etabliere eine feste Meditationszeit in deinem Alltag und schenke dir auch im Laufe des Tages immer wieder achtsame Momente. Lies immer wieder über den mystischen Weg – das, was für dich gerade wesentlich ist, wird in dir Resonanz finden.

Wenn es deine Motivation ist, Gott und seine Liebe in dir lebendig werden zu lassen, dann wird seine Kraft und Führung immer stärker in deinem Leben wirksam werden.

Sei neugierig darauf, wie sich dein Zustand und dein Leben verändern.
Lass dich führen – und von Gott mitnehmen.

Ich freue mich sehr über Feedback, ein paar persönliche Worte oder die Möglichkeit, dich bei einem Workshop oder einer anderen Gelegenheit kennenzulernen.

Thomas Schuh

info@baum-des-leben.org

Danksagung und Widmung

Ich bin Gott unseren Himmlischen Eltern unendlich dankbar für die Gnadengeschenke und die Offenbarung dieses inneren Weges. Sun Myung Moon der mich auf diesen Weg geführt hat, möchte ich dieses Buch widmen.

Danke Himmlische Eltern!

Source URL: <https://baum-des-lebens.org/der-innere-weg/schlusswort>